

## GLEITRINGDICHTUNG G1110

### Beschreibung:

Die **G1110** ist eine druckentlastete Einzeldichtung in dynamischer Bauweise mit einer abgekapselten Gruppenbefederung.

Diese drehrichtungsunabhängige Einzeldichtung findet ihre Anwendung in Anlagen, bei denen eine OEM-, Standard- oder Sonderlösung gefordert ist. Die Dichtung kann mit Setschrauben an der Welle befestigt werden, ist einfach in der Montage, hervorragend für feststoffhaltige Medien geeignet und zeichnet sich besonders durch die umfangreichen Anwendungsmöglichkeiten aus.



Mit der Gruppenbefederung ist ein gleichmäßiger Anpressdruck der Gleitflächen möglich.

Durch die spezielle Konstruktion des dynamischen Halters ist eine Beschädigung der Welle durch dynamisch belastete O-Ringe ausgeschlossen. Zusätzlich ist das Federelement abgekapselt, somit ist das Verstopfen oder Verkleben nicht möglich.

Mittels der Druckentlastung kann eine längere Standzeit, ein niedriger Reibungskoeffizient und dadurch ein geringerer Energieverbrauch und weniger Wärmeentwicklung an den Gleitringen erreicht werden.

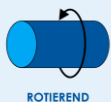
## STATIONÄRE GEGENRINGE

Die Gleitringdichtung kann mit einer Vielzahl von stationären Gegenringen kombiniert werden, daher sollte die gewünschte Gegenringvariante immer angegeben werden.

	EN 12756	EN 12756			EN 12756	EN12756
<b>G0004</b>	<b>G0006</b>	<b>G0029</b>	<b>G0013</b>	<b>G0050</b>	<b>G0060</b>	<b>G0028</b>

Weitere Informationen können den jeweiligen Allgemeinen Informationen der Gegenringe entnommen werden.

## EINSATZBEREICH



Die Einzeldichtung ist sehr gut für eine Standardisierung oder Umrüstung geeignet und findet ihren Einsatz in allen Arten von Pumpen, wie z.B. Kreisel-, Exzentrerschnecken- und

Umwälzpumpen, in Verbindung mit feststoffhaltigen Medien, in den unterschiedlichsten Industriebereichen wie Lebensmittel, Energie, Abwasser, Wasser, Chemie, Prozess, Öl, u.v.a.

Gerne kann diese Gleitringdichtung auch für spezielle Anforderungen nach Sondermaß hergestellt werden.

Zu beachten ist, dass der Einsatzbereich von der Werkstoffkombination abhängt.

## BETRIEBSPARAMETER

Zur Anpassung des Einsatzbereiches können Gleitring- und Elastomermaterialien der Tabelle „Allgemeine Werkstoffdaten“ entnommen werden. Gerne beraten wir bei der Auswahl des richtigen Werkstoffes.

Einsatzgrenzen			
DIN 24960	nein	Wellendurchmesser	18 – 100 mm
EN 12756	nein	Gleitgeschwindigkeit	max. 15 m/s
Drehrichtung	unabhängig	Temperatur C°	Elastomer abhängig
Druckentlastung	ja	Vakuum / Druck	0,5 / 14 bar
Zulassungen	möglich	Axialbewegung	± 1 – ± 1,0 mm

Die angegebenen Betriebsparameter sind allgemeine Hinweise.  
Es wird empfohlen, nicht alle Maximalwerte gleichzeitig zu verwenden.

## ZULASSUNGEN

### Lebensmittel:

Abhängig von der Werkstoffkombination sind Zulassungen wie z.B. FDA und WRAS oder die EU Lebensmittelverordnung 1935/2004 möglich.

### Explosionsschutz:

Nach Explosionsschutzrichtlinie 94/4/EG und ATEX-Kennzeichnung  $\text{Ex}$  II 2G c IIB Tx.

## AXIALBEWEGUNG

Toleranzen der Axialbewegung:  $\varnothing 18 - 38 \text{ mm} = 0,5 \text{ mm}$  /  $\varnothing 40 - 100 \text{ mm} = 1,0 \text{ mm}$

Noch eine offene technische Frage? Dann kontaktieren Sie einfach unsere technische Abteilung unter [support@pumpwerk51.com](mailto:support@pumpwerk51.com) für weitere Informationen oder spezielle Anforderungen, wie z.B.: Temperatur, Gleitgeschwindigkeit oder nicht dem Standard entsprechende Gehäuse.

## STANDARD – ABMESSUNGEN G1110-G0028-B

(mm)

Ø DW	Ø D3	Ø D6	Ø D7	L1	L2	L3
18	33	27	33	32	13,5	45,5
20	35	29	35	32	13,5	45,5
22	37	31	37	32	13,5	45,5
24	39	33	39	32	13,5	45,3
25	40	34	40	32	13	45
28	43	37	43	32	12,5	44,5
30	45	39	45	32	12	44
32	47	42	48	42	12	54
33	48	42	48	42	12	54
35	50	44	50	42	12	54
38	55	49	56	42	13	55
40	57	51	58	42	13	55
43	60	54	61	42	13	55
45	62	56	63	42	13	55
48	65	59	66	42	13	55
50	67	62	70	42	13,5	55,5
53	70	65	73	42	13,5	55,5
55	72	67	75	42	13,5	55,5
58	79	70	78	42	13,5	55,5
60	81	72	80	42	13,5	55,5
65	86	77	85	42	13,5	55,5
68	89	81	90	42	13,5	55,5
70	91	83	92	42	14,5	56,5
75	99	88	97	48	14,5	62,5
80	104	95	105	48	15	63
85	109	100	110	48	15	63
90	114	105	115	48	15	63
95	119	110	120	48	15	63
100	124	115	125	48	15	63

Sie haben noch Fragen? Oder benötigen die Gleitringdichtung in einem Zollmaß?  
Einfach eine Anfrage an unser Verkaufsteam unter [hallo@pumpwerk51.com](mailto:hallo@pumpwerk51.com) senden!

## STÜCKLISTE UND SCHNITTZEICHUNG

TYPE	G1110
Pos. Nr.	Beschreibung
1.1	Halter dynamisch
2.1	O-Ring
2.2	O-Ring
2.3	O-Ring
4.1	Gleitring
4.2	Gegenring
5.1	Federn
8.1	Setzschraube

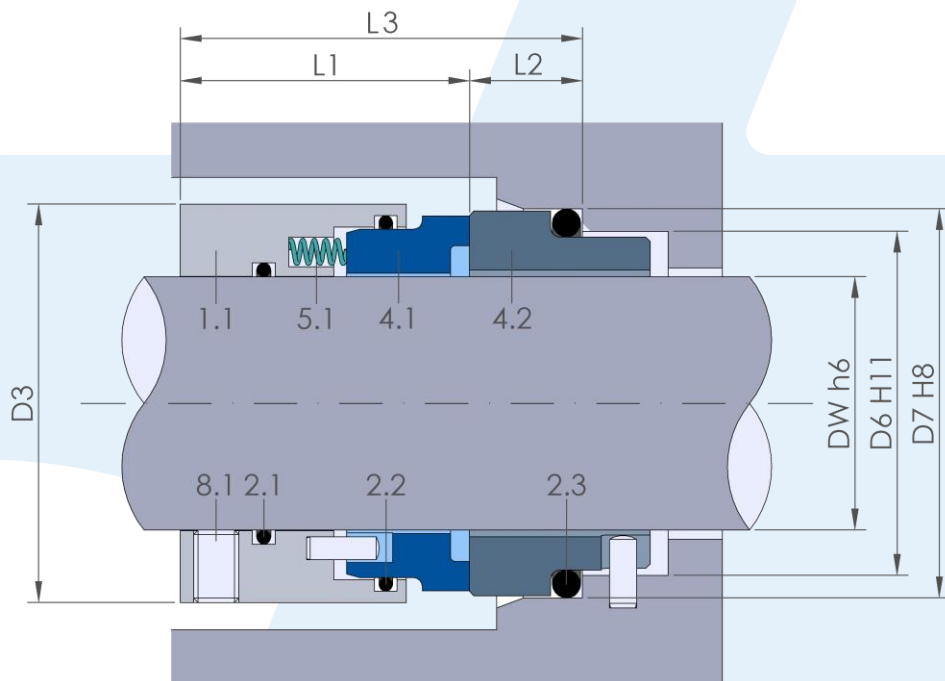


ABBILDUNG POS. 4.2 G0028

## INSTALLATIONSTIPP

Die richtige Installation von Gleitringdichtungen hat maßgeblichen Einfluss auf die Funktion und Lebensdauer der Gleitringdichtungen und natürlich auch auf die Anlagen, in denen sie verbaut sind.

- Bei der Demontage alter Gleitringdichtungen, kurz GLRD, sollte darauf geachtet werden, dass die Wellenoberfläche nicht beschädigt wird.
- Den Einbauraum, auch Stopfbuchse genannt, und die Welle sauber reinigen.
- Die Welle oder Wellenschutzhülse und Gehäusedichtflächen auf Beschädigungen prüfen.
- Die Wellenauslenkung darf nicht mehr als 0,01 mm per 10 mm Wellendurchmesser betragen. Die Oberfläche muss sauber, im Bereich der Dichtflächen kratzfrei und nach Maßtoleranz h6 gefertigt sein. Bei einer Überschreitung dieser Toleranzen wird empfohlen, die Wellenlagerung und den Rundlauf der Welle zu prüfen.
- Das axiale Wellenspiel darf den Toleranzbereich der GLRD nicht überschreiten.
- Die Montagefasen sollten entgratet und poliert sein, um Beschädigungen an den Dichtelementen zu vermeiden.
- Bei der Montage der Dichtelemente auf Sauberkeit achten.
- Beim Einsetzen des dynamischen Dichtungsteils kann die Oberfläche der Welle mit Flüssigkeit benetzt werden, um die Montage zu erleichtern. Verwendet werden kann Alkohol, Wasser oder Seifenwasser.
- Die Setzschrauben des dynamischen Halters mit einer geeigneten Schraubensicherung einsetzen.
- Pumpe nach dem Komplettieren auf Leichtgängigkeit und Geräusche prüfen.

Eine vollständige Montageanleitung und nähere Informationen sind in den produktspezifischen Datenblättern der jeweiligen **Pumpwerk 51**-Gleitringdichtung enthalten.

Die oben angeführten Hinweise sind allgemeine Informationen und spiegeln unsere Erfahrungswerte und die unserer Partner wider. Bitte beachten Sie bei der Montage stets die Herstellerangaben.